

Nachts im Museum: Geschichten aus der Bronzezeit

Die Bronzezeit ist in den vergangenen Jahren immer stärker in den Fokus öffentlicher Aufmerksamkeit gerückt.

Zahlreiche Funde, teils durchaus Sensationsfunde, zeigen, dass in diesem Zeitabschnitt von ca. 2200 v. Chr. bis kurz vor dem Ende des zweiten vorchristlichen Jahrtausend Mitteleuropa keineswegs isoliert war, sondern immer mehr Anschluss an die Kulturen des Mittelmeerraums und des Vorderen Orients und Ägyptens fand. In Teilen nimmt die Bronzezeit sogar eine erste Globalisierung vorweg.

Im Bronzezeit Bayern Museum auf dem Pantaleonsberg in Kranzberg werden nicht nur die Funde aus der mittelbronzezeitlichen Siedlung auf dem Bernstorfer Berg ausgestellt, sondern die Epoche der Bronzezeit insgesamt mit modernen, interaktiven Medieninstallationen erfahrbar gemacht. Persönliche Führungen auf dem aktuellen Stand der Forschung ergänzen die Ausstellung.

Nicht zuletzt werden hier die Kultur- und Handelsverbindungen, die einen Raum von der Ostsee bis hin zu den Kulturen des östlichen Mittelmeerraumes verbinden, thematisiert.

Bei der ausgedehnten abendlichen Führung im Museum sollen nun aber auch erstmals Stimmen aus der Bronzezeit selbst zu Wort kommen. Dazu wird – in mehreren Stationen, zwischen denen das Museum selbst erkundet werden kann – eine thematisch passende Auswahl – natürlich übersetzter! - Originaltexte aus Ägypten, Mesopotamien, Syrien und Kleinasien vorgetragen. Der Zuhörer kann sich so, mit einem Glas Wein oder Sekt in der Hand, gemütlich im Museum umherschleudernd einen kleinen Eindruck von der unerwarteten Reichhaltigkeit der Beleglage dieser so weit zurückliegenden Zeit verschaffen.

Ort:

Bronzezeit Bayern Museum auf dem Pantaleonsberg, Kranzberg

Datum: 30. Juni 2023

Uhrzeit: 20:30 Uhr bis ca. 23:30 Uhr

Die Kosten für den Eintritt sowie kleine Erfrischungen sind im Preis der VHS enthalten!

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt